Gemeinde St. Roman

www.st-roman.at

GEMEINDEZEITUNG

Folge 2 – Juni 2017

Fotos: Josef Huber, Alois Braid u. Energie AG

Zugestellt durch Post.at
Amtliche Mitteilung

Aus dem Inhalt:

- Seite 2:
Bürgermeister
- Seite 3:
Aus dem Gemeinderat
- Seite 4:
**Ehrung
KOBV-Schärding**
- Seite 5:
**Aus der Gemeindechronik
Termine Ferienpass**
- Seite 6:
**Kanalgebühr - Dachwässer
FTTH-Glasfaser-Internet**
- Seite 7:
**Aus der NMS Münzkir-
chen**
- Seite 8 und 9:
Aus dem Kindergarten
- Seite 10, 11, 12 und 13:
Aus den Feuerwehren
- Seite 13:
Zivilschutz SMS
- Seite 14:
Gesunde Gemeinde
- Seite 15:
Förderung für Lehrlinge
- Seite 16:
Aus der Landwirtschaft
- Seite 17 und 18:
Sport
- Seite 19:
Diverse Fotos
- Seite 20:
**TMK St.Roman/
Esternberg**
- Seite 20, 21, 22 und 23:
Dies & Das
- Seite 23:
**Urlaub Ärzte
Sprechtag Notar**
- Seite 24:
**Veranstaltungskalender
Abfallplaner**

Bürgermeister

Geschätzte Gemeindebevölkerung!

In der Sommerausgabe unserer Gemeindezeitung möchte ich einige wichtige Entwicklungen und Fortschritte hervorheben.

Im Straßenbaubereich ist im Frühjahr sehr viel geschehen. Asphaltiert wurden die Güterwege Ginzlberg und Höll. Der Güterweg Aschenberg wurde mit einer Spritzdecke versehen. Ebenso wurde die Zufahrt Schmidbauer in Ginzldorf im Rahmen des Wegebbaus staubfrei gemacht.

Für den Spätsommer sind noch die Fertigstellung der Arbeiten bei der Sportplatzzufahrt geplant. Ebenso soll der Güterweg Gigering und die Zufahrt Mayr-Braid (Koller-Bangerl), Willingerdorf, saniert bzw. fertiggestellt werden. In der Raschau wird die Siedlungsstraße asphaltiert, ebenso in Schnürberg.

Erweiterungen wurden auch im Ortswasser-Netz durchgeführt, im Kanalbereich wurde bereits mit den Sanierungen begonnen. Dies ist ein umfangreiches Projekt mit nicht unerheblichen Kosten. Etwa € 100.000,- sind für die Behebung der Schäden aufzuwenden.

Von der Energie AG wurden die Planungsarbeiten für das Glasfasernetz in den vergangenen Wochen durchgeführt. Ich möchte die Bedeutung dieser wichtigen Infrastruktur für die Zukunft nochmals hervorheben. Gerade in diesem Bereich findet eine gewaltige Veränderung statt. Die Glasfasertechnologie bietet schier unbegrenzte Möglichkeiten und ist mit einer Autobahn zu vergleichen. Es liegt auch in euren Händen, ob ihr mit einem „Datengüterweg“ zufrieden seid oder dazu bereit seid, in diese moderne Technologie zu investieren. Die ältere Generation wird sich beim Telefon noch an halbe und viertel Anschlüsse erinnern können. Heute wäre dies ein Ding der Unmöglichkeit. Ähnlich ist es mit der Internet Technologie. Was heute noch passabel erscheint ist auf Grund der Schnelllebigkeit morgen schon veraltet. Bei entsprechendem Interesse würde der Ausbau

im kommenden Frühjahr starten. (Info S. 6)

Ein großer Erfolg gelang in der abgelaufenen Saison unseren Fußballern. Mit dem Meisterschaftsgewinn erfolgt der Aufstieg in die Bezirksliga. Auf diesem Wege nochmals herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die kommende Saison. Ich möchte aber auch allen anderen Sportvereinen herzlich für Engagement danken und ihnen viel Erfolg bei den Wettkämpfen und Spaß beim Training wünschen.

Damit unseren Kinder auch in den Ferien Abwechslung geboten werden kann, hat der Familienausschuss wieder ein spannendes Ferienprogramm zusammengestellt. Obfrau Birgit Kiblinger freut sich auf rege Beteiligung. Für all jene die in den Ferien nicht auf Kinderbetreuung verzichten können, gibt es auch heuer wieder eine gemeindeübergreifende Einrichtung. In Münzkirchen wird für die Gemeinden St. Roman, Esternberg, Vichtenstein und Münzkirchen eine Sommerbetreuung angeboten.

Im Herbst startet ein weiteres Angebot zur Kinderbetreuung. Da einerseits der Kindergarten erfreulicherweise komplett ausgelastet ist und andererseits Bedarf gerade für jüngere besteht, wird eine Betreuungsform mit einer Tagesmutter in einem sogenannten Kinder-nest angeboten. In Form eines Familienabends wurde dieses Angebot vorgestellt und vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

In diesen Tagen haben auch viele eine Ausbildung beendet. Ob Schule oder Studium, Lehre oder zweiter Bildungsweg, zum Erreichen des Zieles war viel Anstrengung notwendig. Ich darf allen herzlich dazu gratulieren und für den weiteren Lebensweg viel Erfolg wünschen!

Der Sommer ist auch die Zeit der Erholung. Ich möchte allen ein paar schöne Urlaubstage wünschen, den Kindern entspannte Ferien und den Landwirten eine gute Ernte.

Bgm. Siegfried Berlinger

Aus dem Gemeinderat

Bericht über die Gemeinderatssitzung vom 09. Juni 2017:

Ankauf Kommunalfahrzeug:

Der Gemeinderat beschloss die Ersatzbeschaffung des Kommunalfahrzeuges. Angekauft wird ein Traktor Typ Steyr CVT 6165 von der Fa. Zechmeister.

Beschluss: mehrheitlich (18 Ja, 1 Enthalt)

Prüfbericht Prüfungsausschuss:

Dem Gemeinderat wurde der Bericht des Prüfungsausschusses zur Kenntnis gebracht. Geprüft wurden u.a. die Überstunden der Bediensteten.

Beschluss: einstimmig

Errichtung Kindernest:

Um ein umfassendes Betreuungsangebot für Kinder zu ermöglichen, wird ein Kindernest eingerichtet. Bei dieser Form werden die Kinder an einer fixen Einrichtung durch eine Tagesmutter betreut.

Beschluss: einstimmig

Bauhof - Feuerwehr:

Der Gemeinderat fasste einen Grundsatzbeschluss für die Zusammenführung der Gebäude „Bauhof“ und „Feuerwehrhaus St. Roman - LZ Steinerzaun“ auf dem Gelände des bestehenden Bauhofes. Es soll dazu auch ein angrenzendes Grundstück für entsprechende Erweiterungsmöglichkeiten angekauft werden.

Zunächst soll auch geprüft werden, wie weit die bestehende Gebäudesubstanz noch verwendet werden kann.

Beschluss: mehrheitlich (18 Ja, 1 Enthalt)

Razinger Gemeindestraße:

Dem Gemeinderat wurde die Vermessungskunde nach Abschluss der Bauarbeiten an der

Razinger Gemeindestraße vorgelegt und die Abrechnung des Grundankaufs bewilligt.

Beschluss: einstimmig

Flächenwidmungsplanänderungen:

Dem Gemeinderat lagen mehrere Änderungsanträge vor:

Grömmner Rudolf und Maria Theresia:

Der Gemeinderat genehmigte die Rückwidmung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes von Betrieblicher Funktion in Grünland in Altendorf.

Ebenfalls auf Antrag der Fam. Grömmner wurde die Änderung des Flächenwidmungsplanes in betriebliche Funktion angrenzend zum Sägewerk Glas genehmigt.

Kramer Franz und Katharina:

Der Gemeinderat genehmigte nach positiven Stellungnahmen der Fachabteilungen des Landes die Änderung des Flächenwidmungsplanes in Gemischtes Gebiet in der Ortschaft Penzingendorf.

Veitelmeier Andreas:

Der Gemeinderat beschloss eine abgeändertes Projekt auf Antrag von Hr. Veitelmeier auf Änderung in Betriebsgebiet in Au. Vom Land als Aufsichtsbehörde wird dieses nun geprüft.

Beschluss: einstimmig

Glasbauobjekt Leichenhaus:

Bauausschussobmann Vzbgm. Franz Wallner präsentierte dem Gemeinderat einen Entwurf für die Neugestaltung des Glasbauobjektes im Leichenhaus. Der Auftrag wurde an die Firma Glas Bauer, Münzkirchen vergeben.

Beschluss: mehrheitlich (18 Ja, 1 Nein)

Weitere Beschlüsse:

Der Gemeinderat beschloss die Kindergartenordnung für das Jahr 2017/2018.

Ebenfalls wurde ein Werkvertrag mit dem Planungsbüro KUP aus Linz für die Bauaufsicht bei den Kanalsanierungsarbeiten beschlossen.

Beschluss: einstimmig

Ehrung

Josef Lang sitzt selbst seit seinem 10. Lebensjahr, auf Grund einer Muskelschwäche, im Rollstuhl und hat sich stets für andere eingesetzt. Jetzt ist er mit dem "Florian" der BezirksRundschau ausgezeichnet worden.

"Weil ich weiß, wie es ist, Hilfe zu brauchen", nennt Josef Lang (68) den Grund für seine jahrzehntelange ehrenamtliche Tätigkeit. Seine Behinderung hat ihn nicht davon abgehalten, sich unermüdlich für Menschen mit Beeinträchtigungen einzusetzen. Seit 1964 – mehr als 50 Jahre – ist Lang Mitglied beim Oberösterreichischen Zivilinvalidenverband (kurz ÖZIV). Sieben Jahre stand er der Bezirksgruppe Ried-Schärding als Obmann vor. Und auch im Landesvorstand hat sich Lang zwölf Jahre engagiert. Anfang Februar wurde er mit der Humanitätsmedaille des Landes ausgezeichnet. Jetzt folgte die Auszeichnung mit dem "Florian", dem Ehrenamtspreis, den die BezirksRundschau alle zwei Jahre vergibt.

Lang ist überwältigt von dieser Anerkennung.

KOBV Schärding hilft

Holen Sie sich, was Ihnen zusteht!

Der Kriegsopfer- und Behindertenverband kümmert sich nicht nur darum, dass Menschen mit Beeinträchtigung zu ihrem Recht kommen, sondern hilft ihnen auch, dass sie ihre Ansprüche – vor allem finanzieller Natur – auch durchsetzen können, zum Beispiel:

- Behindertenpass
- Parkausweis
- Pflegegeld
- Steuerausgleich etc.

Sprechtage: im Stadtamt in Schärding jeden **ersten Freitag** im Monat von 9 bis 11 Uhr oder jeden **dritten Freitag** im Monat nur nach telefonischer Vereinbarung
 Hildegard Hoffelner: Telefon 0699-11129198
 Walther Schachinger: Telefon 0699-10386455
 Voglmayr Gerhard: Telefon 0650-4522261

Aus der Gemeindechronik

TODESFÄLLE

Wallner Josef,
Langendorf;
Verstorben am
04. April 2017,
im 94. Lebensjahr

Grömmner Josef
Verstorben am
20. Juni 2017,
im 83. Lebensjahr

GEBURT

Simon Wallner
Geboren am 18. März 2017,
Sohn von
Melanie und
Stefan Wallner, Langendorf

Elisa Scheuringer
Geboren am 30. Juni 2017,
Tochter von
Nina Scheuringer, Altendorf und
Reinhold Kasbauer.

Termine Ferienpass

- ◆ **Dienstag, 18. Juli 2017:** Bachexkursion,
13:00 Uhr, Treffpunkt Gemeinde
- ◆ **Freitag, 11. August 2017:** Jungschar,
14:00 Uhr, Treffpunkt Pfarrheim
- ◆ **Freitag, 18. August 2017:** Lustiger Kegelnachmittag,
14:00 Uhr, Treffpunkt GH Friedl-Wirt
- ◆ **Freitag, 25. August 2017:** Ein Nachmittag mit Musik,
13:00 Uhr, Treffpunkt Volksschule St.Roman
- ◆ **Mittwoch, 30. August 2017:** Fahrt ins Kino,
14:30 Uhr, Treffpunkt Pendlerparkplatz

Kanalgebühr für Dachwässer

Ableitung von Dachwässer in den Mischkanal:

Laut neu erlassener Kanalgebührenordnung, ist wie bereits angekündigt, auch für Dachwässer eine Kanalbenutzungsgebühr einzuheben! Die Besitzer jener Anwesen, welche an das Mischwasserkanalsystem angeschlossen sind, wurden bereits persönlich (schriftlich) verständigt! Daher werden nun all jene Hausbesitzer, die ihre Dachwässer NICHT in den Abwasserkanal einleiten DRINGEND ersucht, umgehend beim Gemeindeamt eine diesbezügliche Erklärung zu unterschreiben (bis spätestens 28. Juli 2017), damit KEINE Vorschreibung der Kanalbenutzungsgebühr für Dachwässer im 3. Quartal 2017 erfolgt!

Glasfaserinternet

Mit FTTH-Glasfaserinternet in die Zukunft!

Mit dem Glasfasernetz der Energie AG Oberösterreich kommt das lichtschnelle Internet „powerSPEED“ direkt ins Haus. Durch die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden und der Energie AG, sowie mit Unterstützung eines Förderprojektes von EU, Bund und Land OÖ., werden Haushalte bis zum hauseigenen Übergabepunkt direkt mittels Glasfaserkabel an das Glasfasernetz der Energie AG Oberösterreich (FTTH = Fiber To The Home) angeschlossen.

Das derzeitige Ausbaubereich für das FTTH Glasfasernetz in der Gemeinde St.Roman:

- ◆ Altendorf ◆ Jetzingerdorf
- ◆ Razing ◆ Wienetsdorf

Alle Interessenten, die diese Zukunftstechnologie nutzen wollen, werden DRINGEND ersucht, sich umgehend mit der Gemeinde bzw. Energie AG in Verbindung zu setzen, damit ehestens mit dem Ausbau begonnen werden kann! Desto eher die Mindestteilnehmerzahl von ca. 55 Anschlüssen vorliegt, wird mit dem Ausbau begonnen!

ACHTUNG:

Bei Vertragsabschluss bis zum 30. September 2017 gibt es noch die Sommeraktion zum halben Preis im ersten Jahr! Nähere Infos zur Aktion im Internet <https://www.power-speed.at> oder beim Gemeindeamt!

Eine INFO-Mappe mit den Antragsformularen sowohl für Internet, Telefon und TV ist beim Gemeindeamt erhältlich!

power SPEED solo

- bis zu 100 Mbps Download
- bis zu 50 Mbps Upload
- Glasfaser bis ins Haus (FTTH)
- 24 Monate Bindungsdauer

39⁹⁰€ mtl*

INTERNET

power SPEED+

- bis zu 100 Mbps Download
- bis zu 50 Mbps Upload
- Glasfaser bis ins Haus (FTTH)
- **TV in höchster Qualität**
- 24 Monate Bindungsdauer

49⁹⁰€ mtl*

INTERNET TV

Aus der NMS Münzkirchen

(Bericht und Fotos von der NMS Münzkirchen)

MINT
GÜTESIEGEL
2017 bis 2020

NMS Münzkirchen erhält das MINT-Gütesiegel

„MINT-Schulen vor den Vorhang“ hieß es vor rund 300 Gästen am 2. Mai 2017 im Haus der Industrie in Wien. Bildungsministerin Sonja Hammerschmid, der Präsident der Industriellenvereinigung (IV) Georg Kapsch, die Rektorin der Pädagogischen Hochschule Wien, Ruth Petz sowie Klaus Peter Fouquet, Präsident der Wissensfabrik Österreich verliehen erstmals das „MINT-Gütesiegel 2017–2020“.

113 besonders engagierte MINT-Schulen wurden ausgezeichnet. Von 7 oberösterreichischen Neuen Mittelschulen überzeugten die Neue Mittelschule Münzkirchen und die Technisch-Naturwissenschaftliche Neue Mittelschule St. Marienkirchen die Jury mit ihren innovativen Lehr- und Lernmethoden. Im Bildungsbereich der Sekundarstufe II konnte die HTL Andorf als eine von sechs oberösterreichischen Berufsbildenden Schulen die Jury von der qualitativ hochwertigen Ausbildung und den Karrieremöglichkeiten im MINT-Bereich begeistern.

Ausgezeichnete „MINT-Schulen“ fördern innovativen und begeisternden Unterricht in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik mit vielfältigen Zugängen für Mädchen und Burschen. Technisch-naturwissenschaftliche Qualifikationen sind die Schlüsselkompetenzen einer modernen Gesellschaft und eröffnen vielseitige berufliche und persönliche Chancen für junge Menschen. Für gute Jobchancen ist eine solide naturwissenschaftlich-technische Grundbildung von hoher Bedeutung.

Der technische Bereich hat an der NMS und PTS Münzkirchen traditionell einen hohen Stellenwert. An der NMS Münzkirchen wird in den 3. und 4. Klassen ein technischer Schwerpunkt geführt. Die erfolgreiche Teilnahme an der Lego League mit einem 3. Platz, die Begeisterung der Schüler für das Fach NAWI im technischen Schwerpunkt oder die vielen Anmeldungen für den Fachbereich Metall im PTS zeigen, dass unsere Bemühungen hier auf fruchtbaren Boden fallen. Besonders engagiert ist die NMS und PTS Münzkirchen natürlich im Bereich Informatik. Seit 1987 wird bei uns EDV unterrichtet. Mit drei geprüften Informatiklehrern und einer Reihe von KollegInnen, die entsprechende Zusatzqualifikationen erworben haben, sind wir hier bestens aufgestellt. Besonders hervorzuheben sind hier Kollege Josef Obernhummer und Kollegin Birgit Zauner, die stets dafür sorgen, dass die technische Ausstattung der Schule – mit großer Unterstützung der Gemeinde Münzkirchen – den immer neuen Herausforderungen entspricht, sowie innovativer Unterricht und neue Lernformen den Schülern einen modernen und abwechslungsreichen Unterricht bieten. Informatik, e-learning, ECDL-Ausbildung, Lernen mit Tablets und iPads sind wesentliche Bestandteile des Unterrichtes. Außerdem wurde unserer Schule vom Bundesministerium das Zertifikat „eEducation Expert.Schule“ verliehen. An der NMS Münzkirchen wird in jeder Schulstufe eine Integrationsklasse geführt und gerade bei Kindern mit erhöhtem Förderbedarf zeigt sich, dass durch den Einsatz von Tablets in vielen Bereichen ein sehr großer Lernfortschritt erzielt werden kann.

Das MINT-Gütesiegel ist für uns eine überaus wertvolle Auszeichnung, die uns natürlich anspricht diesen hohen Standard auch in Zukunft aufrecht zu erhalten und noch weiter zu verbessern!

Aus dem Kindergarten

(Bericht und Fotos vom Kindergarten St.Roman)

♦ Roko Programm im Kindergarten:

Jedes Jahr versuchen wir den älteren Kindern im Kindergarten das Wissen um Erste Hilfe von geschulten Rettungskräften über das Roko- Programm zu vermitteln. Das sind immer zwei Termine, bei denen die Kinder lernen altersgerecht zu helfen.

Die „Rokofigur“ ist eine Handpuppe, die als „Expertenvorbild“ dazu dient, über ein Bilderbuch Grundwissen zu vermitteln z.B.:

- ♦ wie man einen Notruf im Notfall absetzt,
- ♦ wie man sich vor Gefahren schützt und
- ♦ wie man Erste Hilfe leisten kann.

Besonders interessant ist der Besuch des Rettungshundes Jenna, der uns vorführt, wie Spurensuche funktioniert.

Das echte Rettungsauto vor der Haustüre ist ebenso ein „Highlight“ für die Kinder. Es kann einfach erkundet werden, ohne dass ein Ernstfall dahintersteht. Der ungezwungene Kontakt mit den Rettungshilfskräften soll den Kindern helfen evtl. Ängste vor der Rettung abzubauen. Die Kinder dürfen sich gegenseitig Verbände anlegen.

♦ Besuch des Landeskrankenhauses Schärding:

Jedes Jahr dürfen unsere Schulanfänger eine Exkursion ins Krankenhaus erleben. Dankens-

wernerweise organisiert uns dies immer Herr Josef Klaffenböck. Den Kindern wird in vielen Bereichen im Krankenhaus Einsicht geboten und sie dürfen auch selber einen „Spaßgipsfinger“ anlegen. Auch hier ist unser Ziel den Kindern lebensnahes Lernen zu ermöglichen. Die Berufswelt des Arztes und des Krankenpflegers zu sehen und auch da evtl. Ängste, die mit dem Krankenhaus zusammenhängen, abbauen zu helfen.

◆ Unser Kindergartenjahr neigt sich dem Ende zu.

Heuer durften wir unser Sommerfest im Garten bei Schönwetter genießen und mit unseren Kindern das Jahr bei einer gelungenen Märchenaufführung von „Dornröschen“ und „Hänsel und Gretel“ ausklingen lassen. Wir bedanken uns bei allen Gästen für den zahlreichen Besuch und die freiwilligen Spenden, die der Elternverein mit uns verwaltet und den Kindern wieder zu Gute kommen lässt durch den Ankauf von neuem Spielmaterial!

Aus den Feuerwehren

FF St. Roman:

(Berichte und Fotos von der FF-St.Roman)

• **Atemschutzübung in Kopfung**

Die Feuerwehr Kopfung organisierte in Zusammenarbeit mit dem Abschnittsfeuerwehrkommando Engelhartzell eine „Heißausbildung“. In einem Abrisshaus in der Ortschaft Wollmannsdorf wurde diese Übung unter der Leitung von OAW Ernst Huber durchgeführt. Ziel dieser Übung war vor allem die Wärmegewöhnung und das richtige Vorgehen im Innenangriff sowie das Ablöschen des Brandherdes. Jeder Atemschutzträger konnte sich selbst davon überzeugen wie hilfreich der Einsatz der Wärmebildkamera ist. Mittels Hochleistungslüfter wurde versucht den Brandrauch aus dem Gebäude zu bringen um eine bessere Sicht für jeden einzelnen Atemschutzträger zu schaffen. Nach der Übung, wurde mit jedem Trupp einzeln, eine sehr effektive Nachbesprechung durchgeführt. Die Feuerwehr St. Roman nahm mit 2 Atemschutztrupps an der interessanten Übung teil.

• **VU Aufräumarbeiten (25.05.2017)**

Am Christi Himmelfahrtstag wurde die FF St.Roman um 13:38 Uhr mittels Sirene und Pager zu einem Verkehrsunfall nach Au alarmiert.

Die Feuerwehr rückte daraufhin unter EL OLM Thomas Huber mit 4 Fahrzeugen und 21 Mann zum Einsatz aus. Im Kreuzungsbereich waren 2 Fahrzeuge kollidiert. Da keine Personen verletzt wurden, beschränkten sich die Aufgaben der Feuerwehr auf das Absichern der Unfallstelle sowie Binden der auslaufenden Betriebsflüssigkeiten. Der Verkehr wurde während der Aufräumarbeiten durch Lotsen geregelt. Nach Freigabe der Polizei wurde die Unfallstelle gesäubert und die Fahrzeuge vom Unfallort gebracht und abgestellt. Nach Aufstellen der Ölspurtafeln war der Einsatz für die FF St.Roman beendet.

• **Brandeinsatzübung (06.06.2017)**

Brand Wohnhaus mit zwei vermissten Personen lautet das Einsatzstichwort für die FF St.Roman zur Monatsübung im Juni.

Im Ortszentrum von St.Roman brach in einem Nebengebäude des Gasthofes Friedl-Wirt ein Feuer aus. Beim Eintreffen wurden dem Einsatzleiter zwei vermisste Personen gemeldet. Sofort begab sich ein Atemschutztrupp in das Gebäude um die vermissten Personen mittels Wärmebildkamera zu lokalisieren und ins Freie zu bringen.

Nach erfolgreicher Menschenrettung wurde die Brandbekämpfung mit dem „neuen Schlauchpaket“ in Angriff genommen. Pumpe St.Roman stellte den Reservetrupp und baute eine Zubringerleitung zum RLFA St.Roman auf. Ebenso wurde durch die Besetzung der Lüfter in Stellung gebracht. Augenmerk bei dieser Übung lag beim

richtigen Umgang mit dem Schlauchpaket, bei welchem ein neuer 30 Meter Schlauch angeschafft wurde. Ebenso wurde das rasche Öffnen der Türen mit dem Halligan-Tool geübt.

FF Rain:

(Berichte und Fotos von der FF-Rain)

• **Familienwandertag**

Am **02. April 2017**, fand der im Herbst verschobene Familienwandertag statt. Pünktlich um 13:00 Uhr nahm die Wanderung beim Friedl-Wirt Parkplatz in St. Roman ihren Ausgang. Mehr als 43 Kameraden samt Partner und Kinder sind der Einladung gefolgt. Organisator **OAW Konrad Fesel** führte die Menge entlang der wunderbaren Wanderstrecke vorbei an Riesenbäumen und herrlichen Aussichtspunkten. Eine erste Rast mit Verpflegung wurde bei der Florianikapelle in Neukirchendorf, Gemeinde Kopfing eingelegt.

Um 16:15 Uhr wurde schlussendlich die Mostschänke Wimmer in Kopfing erreicht und die Wanderung fand einen gemütlichen Abschluss.

HBI Johann Penzinger dankte dem Organisator für die tolle Vorbereitung und freut sich gemeinsam mit den Kameraden auf die nächste Wanderung.

• **75. Geburtstag HLM Josef Schwarz**

Kamerad HLM Josef Schwarz feierte am 03. Mai 2017 seinen 75. Geburtstag. Eine Abordnung des Kommandos gratulierte dazu recht herzlich und wünscht für die bevorstehenden Jahre alles Gute.

• **Feuerwehren Vichtenstein und Rain üben Ernstfall**

Zu einem folgenschweren Unfall zwischen einem Moped und einem PKW wurden am **Dienstag, 02. Mai 2017 um 20:00 Uhr**, die Feuerwehren Vichtenstein und Rain ins Ortsgebiet von Vichtenstein gerufen.

Einsatzleiter **HBI Rudolf Tuma** fand nach dem Eintreffen am Einsatzort im Bereich Güterweg Oberwenzelberg folgende Lage vor:

In einer Kurve kollidierte ein Mopedlenker mit einem Fahrzeug. Der Lenker des Mopeds wurde mitgeschliffen und unter dem Fahrzeug eingeklemmt. Das Fahrzeug kam absturzfähig auf der Böschung zum Stehen. Die offene Beifahrertür lies für Einsatzleiter Tuma erahnen, dass sich vermutlich noch eine weitere Person im Fahrzeug befand. Ca. 50 m weiter am Ende der Böschung am Bachbett wurde diese auch gefunden. Sofort begann man mit der Personenbetreuung, währenddessen durch die weiteren Kameraden das Fahrzeug gesichert sowie eine Sperre mit lokaler Umleitung eingerichtet wurde. Ebenso wurde ein Brandschutz aufgebaut. Durch den Einsatz von Hebekissen konnte man das Fahrzeug heben und den Eingeklemmten somit aus seiner misslichen Lage befreien. Natürlich wurde auch die korrekte Helmabnahme durchgeführt. Die zwei weiteren Personen konnten ebenso rasch in Sicherheit gebracht werden. Mittels anwesenden Kranfahrzeug wurde schlussendlich das Fahrzeug geborgen. Noch an Ort und Stelle fand die Übungsnachbesprechung statt.

Ein Dank gilt an **HBM Andreas Kramer** (FF Vichtenstein) und **OAW Martin Fesel** (FF Rain), welche die realitätsnahe Übung gemeinsam vorbereitet und ausgearbeitet haben. Weiterer Dank gilt **OAW Konrad Fesel**, welcher als Übungsbeobachter fungierte. Den Abschluss fand die Übung mit einer Stärkung im Feuerwehrhaus Vichtenstein.

• **Sonnwendfeuer 2017**

Am **Freitag, 16. Juni 2017** lud die FF Rain zu ihrem bereits traditionellen Sonnwendfeuer. Etliche Gäste folgten der Einladung und genossen Bier, Limo, Bratwürste und viele weitere Köstlichkeiten. Den Schätzbewerb gewann Christine Fesel. Für tolle Stimmung sorgte wiederum eine Abordnung der TMK Vichtenstein.

FF Aschenberg:

(Berichte und Fotos von der FF-Aschenberg)

• **Feuerwehr-Jugendleistungsabzeichen GOLD"**

Am 1. April 2017, stellten sich in Rainbach die Jungfeuerwehrmänner **Fabian Tomandl** und **David Höller** der Prüfung um das FJLA-Gold.

Insgesamt 9 Stationen aus den Bereichen Brandeinsatz, technischer Einsatz, Erste Hilfe, Planspiele zum Thema „Die Gruppe im Einsatz“, sowie eine theoretische Prüfung gilt es von den 15 bis 16 jährigen Jugendlichen erfolgreich zu absolvieren, bevor das begehrte Abzeichen in Gold verliehen wird. Sie sind somit bestens gerüstet für den aktiven Feuerwehrdienst.

Wir gratulieren dazu sehr herzlich!

• **Wasserdienst-Grundausbildung**

Ende April 2017 stellten sich zwei Kameraden einer für die FF Aschenberg ganz neuen Herausforderung.

OBI Lukas Baminger und **OLM Stefan Stadler** nahmen an der Wasserdienst-Grundausbildung in Kasten teil.

Das Ausbilderteam vermittelte den Teilnehmern den richtigen Umgang mit der Feuerwehrzille sowie die wichtigsten Knoten für den Wasserdienst.

In einer theoretischen Vorstellung lernten die Teilnehmer über die Gefahren und den richtigen Umgang mit der Zille. Nach zwei anstrengenden Tagen konnte der Kurs schließlich erfolgreich abgeschlossen werden.

Auch hierzu gratulieren wir sehr herzlich!

• **Vorankündigung**

Traditionell findet auch heuer am ersten Wochenende im August (Sonntag, 06. August 2017) wieder das Grillfest der FF Aschenberg statt.

Bereits am Samstag Nachmittag veranstalten wir nun bereits zum dritten mal ein Plattturnier und auch am Abend ist für Unterhaltung gesorgt.

Wie gewohnt laden wir am Sonntag zum Mittagstisch ab 11.30 Uhr mit anschließendem Dämmerstopp ein.

Eine Einladung für die Gemeindebevölkerung wird noch folgen!

GEDENKTAFEL

Beim Haupteingang zum Friedhof ist beim Durchgang der Leichenhalle die Gedenktafel für die verstorbenen Feuerwehrkameraden erneuert worden.

Die Gestaltung und Montage übernahm die Fa. Höller KG Granit & Design. Finanziert wurde die neue Gedenktafel zur Gänze von den Feuerwehren von St.Roman.

Zivilschutz-SMS

Unwetter und Katastrophen kommen sehr überraschend und schnell. Dies hat sich in letzter Zeit oft gezeigt. In diesen Situationen ist eine schnelle Information der Gemeindebevölkerung sehr wichtig.

Das Zivilschutz SMS kann dabei wertvolle Hilfe leisten.

Wissen macht sicher: Mit dem Zivilschutz-SMS werden Sie bei Schadensereignissen unserer Gemeinde mit wichtigen Informationen versorgt (Hochwasser, Straßensperren, bei Zivilschutz-Sirenenalarm, Unwetter und vieles mehr).

Das Zivilschutz-SMS ist für alle Bürger kostenlos. Die Informationen, Hinweise und Verhaltensvorschläge werden rasch übermittelt. Kursierende Falschmeldungen können schnell entkräftet werden!

Anmelden ist ganz leicht:

1. Anmelden unter: www.zivilschutz-ooe.at
 2. Button „Zivilschutz-SMS“ anklicken
 3. Alle Felder ausfüllen und absenden
- Die Registrierung für Bürger ohne E-Mail-Adresse ist am Gemeindeamt möglich!*

**ZIVILSCHUTZ-SMS:
JETZT ANMELDEN!**

- ✓ Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen
- ✓ Kostenlos und vertrauenswürdig
- ✓ Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde

Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

Gesunde Gemeinde

Ein Artikel zum Jahresschwerpunktthema 2017-2018

„Kindersicherheit am Wasser“

An sommerlichen Tagen tummeln sich viele Kinder in öffentlichen Bädern, Swimmingpools, Teichen oder auch Planschbecken. Doch der schönste Badetag mit Kindern kann mitunter in einer Katastrophe enden. **Ertrinken ist die zweithäufigste unfallbedingte Todesursache in der Altersgruppe zwischen null und fünf Jahren.**

Warum sind Kinder besonders gefährdet?

- ◆ Das Element Wasser hat eine große Anziehungskraft auf alle Kinder. Reflexionen auf der Wasseroberfläche, schwimmende Blätter oder andere Gegenstände wecken ihr Interesse.
- ◆ Kinder und Kleinkinder sind sich der Gefahren nicht bewusst. So können Kinder nicht erkennen, wie tief ein Gewässer ist, und ob sie dort stehen könnten.
- ◆ Da Kleinkinder meistens nicht schwimmen können, ist es ihnen auch nicht möglich, im Notfall ihren Kopf über Wasser zu halten und rufen daher auch nicht um Hilfe. Aufgrund ihrer untrainierten Muskulatur gehen sie sofort unter.
- ◆ Im Wasser aufzustehen kann für Kleinkinder zum Problem werden. Durch den Auftrieb schaffen sie es nicht oder nur sehr schwer, die Beine unter den Körper zu ziehen und sich aufzustellen.
- ◆ Bei Kindern im Vorschulalter kommt es bei Kontakt des Gesichtes mit kaltem Wasser zum sogenannten Eintauchreflex. Dabei kommt es zum Stimmritzenkrampf und in weiterer Folge zu einer Mangelversorgung mit Sauerstoff. Dieser Vorgang wird als „trockenes“ Ertrinken bezeichnet. Im Unterschied zum „feuchten“ Ertrinken, bei dem Wasser in die Lunge kommt.
- ◆ Kinder müssen in der Nähe von Wasser permanent beaufsichtigt werden. Bereits 20 Sekunden reichen bei einem Kind, um unterzugehen und von der Wasseroberfläche zu verschwinden. Deshalb Kinder in der Nähe von Wasser niemals alleine lassen! Mögliche Störungsquellen bzw. Ablenkungen wie Handy, Gang zur Toilette, Gespräche mit anderen Personen sind zu vermeiden.

Quelle: <https://www.gesundheit.gv.at/Portal.Node/ghp/public/content/notfall-ertrinkungsnotfall-kinder.html>

Stammtisch für „Pflegerische Angehörige“

Der **Stammtisch für pflegerische Angehörige** trifft sich wieder jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wurmsdobler, in Münzkirchen.

Geleitet wird der Stammtisch von Frau Auinger Anna, Tel.: (07716) 71 44

Durch verschiedene Exkursionen können sich die Stammtischtermine auch ändern.

- **Im Juli und August findet kein Stammtisch statt (Sommerpause)!**
- **Mittwoch, 13. September 2017, 19:30 Uhr,**
Stammtisch im GH Wurmsdobler, Rückblick über die Sommermonate bzw. Urlaubszeit und nähere Information zum Programm.

Förderungen für Lehrlinge u. Schüler

- ! Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung !**
! Lehrlingscoaching - weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist !
! Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung !

- ◆ **Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung (Neue Förderbedingungen für Kurse, die nach dem 30.06.2017 abgeschlossen werden)**
- ◆ **Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!**
- ◆ **Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung**

Kontakt: Wirtschaftskammer OÖ, Referat lehr.fördern, Wiener Straße 150, 4020 Linz
T: 05-90909-2010 F: 05-90909-4089

M: lehr.f.oerdern@wkoee.at, W: www.lehr-f.oerdern.at, W: www.lehr-statt-leere.at

Schüler- und Lehrlingsfreifahrt im OÖVV Jetzt einfacher durch Online-Bestellung !

Jedes Jahr nehmen an die 100.000 Jugendliche die Schüler- und Lehrlingsfreifahrt im OÖVV in Anspruch. Die Beantragung war bisher mit einigem Zeitaufwand verbunden, da ein Formular ausgefüllt, eine Schulbesuchsbestätigung eingeholt, eine Einzahlung getätigt und ein Verkehrsunternehmen zu Kartenausstellung aufgesucht werden musste.

Mit 6. Juni 2017 geht nunmehr das neue Online - Antrags- und Ausstellungssystem für die Schüler- und Lehrlingsfreifahrt im OÖVV in Betrieb. Schüler- und Lehrlingstickets sowie Jugendticket-Netz für das Schuljahr 2017/18 können ab diesem Zeitpunkt online bestellt werden. Der Ticketshop ist unter www.shop.oeevv.at zu erreichen. Durch die Online - Bestellung kann der gesamte Bestellvorgang bequem und vollständig von zu Hause erledigt werden, zeitaufwändige Wege fallen weg. Das Online-Bestellsystem ist einfach und selbsterklärend. Damit es ganz sicher reibungslos klappt, sollte Folgendes beachtet werden:

- **Der Besteller muss volljährig sein.**
- **Schüler und Schülerinnen brauchen einen Bestellcode.**
- **Schritt für Schritt durch das Programm. (www.shop.oeevv.at)**
- **Mehrere Zahlungsformen möglich.**

Jugendticket Netz auch im Schuljahr 2017/18 weiter unschlagbar günstig.

Schüler- und Lehrlingstickets im Rahmen der Freifahrt berechtigen grundsätzlich nur zur Fahrt zwischen Wohnort und Ausbildungs- bzw. Schulort zum Zwecke der Ausbildung, nicht aber zu weiteren Fahrten in der Freizeit bzw. in den Ferien. Für das Schülerticket bzw. das Lehrlingsticket ist wie bisher ein gesetzlicher Selbstbehalt von € 19,60 zu bezahlen.

Das Jugendticket -Netz des OÖVV verwandelt die konventionelle Freifahrtickets in eine Netzkarte für ein ganzes Jahr und für das gesamte OÖVV Bedienungsgebiet und wird im Schuljahr 2018/19 um unschlagbare € 68,- angeboten. Gegen Aufzahlung von € 48,40 können Schüler- und Lehrlingstickets auch noch nachträglich zu einem Jugendticket-Netz aufgerüstet werden. Dabei fällt eine Bearbeitungsgebühr von € 5,- an.

Auf der Homepage des OÖVV unter oeevv.at sind alle Voraussetzungen für die Schüler- und Lehrlingsfreifahrt und das Jugendticket - Netz sowie ein Erklärvideo für das Online - Bestellverfahren zu finden.

Service Hotline zur Online-Bestellung, 0732 66 10 10 66

Aus der Landwirtschaft

Bezirkshauptmannschaft Schärding
4780 Schärding • Ludwig-Pfliegl-Gasse 11 - 13

VERORDNUNG

der Bezirkshauptmannschaft Schärding zum Schutz vor Waldbränden (Waldbrandschutz-Verordnung 2017)

Nach § 41 Abs. 1 Forstgesetz 1975, BGBl. Nr. 440/1975, in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 56/2016, wird verordnet:

§ 1

Schutzmaßnahmen

- (1) In den Waldgebieten aller Gemeinden des Bezirkes Schärding sowie in deren Gefährdungsbereichen ist **jedes Anzünden von Feuer und das Rauchen verboten**.
- (1) Ein Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigen.

§ 2

Bekanntmachung des Verbotes

Waldeigentümerinnen und Waldeigentümer dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen (§ 41 Abs. 3 Forstgesetz 1975)

§ 3

Strafbestimmungen

Übertretungen dieser Verordnung werden nach § 174 Abs. 1 lit. A Z 17 Forstgesetz 1975 mit Geldstrafe bis zu 7.270 Euro oder mit Freiheitsstrafe bis zu 4 Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können die beiden Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Schlussbestimmungen

- (1) Diese Verordnung wird in der Amtlichen Linzer Zeitung und durch Anschlag an den Amtstafeln der Bezirkshauptmannschaft Schärding sowie der Gemeindeämter des Bezirkes Schärding verlautbart.
- (1) Sie tritt mit **19. Juni 2017** in Kraft und mit Ablauf des **31. Oktober 2017** außer Kraft.

**Achtung
Waldbrand
Gefahr!**

Sport

(Bericht und Fotos vom team alpha)

team alpha in den Vorbereitungen für die Höhepunkte der Radsaison

Unsere Athleten starteten wieder mit Vollgas in die Saison, mit einigen Teilnahmen an tollen Radsportveranstaltungen und erreichten dabei hervorragende Leistungen.

Besonders hervorzuheben ist hier, gleich an erster Stelle, der **Nachwuchs**. Unser hochmotivierter David Schasching, erreichte beim Boa Cup in Wels den grandiosen Platz 3 in der Kategorie U17 Lizenz. Hierfür hat er sehr hart trainiert, was sich nun bezahlt gemacht hat und worauf wir sehr stolz sind. Auch nicht zu vergessen ist Leonhard Pretzl, der dank seiner guten Form beim regionalen Rundstreckenrennen „Race Around Andorf“, den grandiosen ersten Platz erreichte. Das zeigt uns immer mehr, dass wir mit unserem Nachwuchs auf dem richtigen Weg sind.

Unsere **Läufer** sind ebenfalls nicht zu vergessen, welche auch immer ehrgeizig trainieren und an ein paar tollen Wettkämpfen teilnahmen. Besonders nennenswert ist unsere Power-Frau Katrin Kohlbauer, die ihr Können beim Halbmarathon in Linz sowie beim Wings for life run (ein Wohltätigkeitslauf zugunsten der Rückenmarkforschung) in München unter Beweis gestellt hat und beide Male sehr gute Ergebnisse erbracht hat.

Freudig können wir auch berichten, dass wir Ende April die erste Aktivität im Zuge unseres Projekts „**Gemeinsam aktiv im Sauwald**“ veranstaltet haben. Es hat ein gemeinsamer Wandertag „für jung und alt“ durch den schönen Sauwald zum Stampfweg und zur Schließstube bei strahlend schönem Wetter und mit 22 motivierten Wanderern stattgefunden.

Nun zu unserem **Raceteam**, bestehend aus Simon und Andreas Kislinger, Christoph Mitterbauer, Markus Hamedinger und Christoph Hochhold, welche auch einige Rennen mit tollen Erfolgen bestritten: Rundstreckenrennen in Patraching, Einzelzeitfahren in Straubing, Mostlandpreis Amstetten, Dreisesselberg- Bergpreis, Waidhofner Radmarathon, Jedermann Giro Schwanenstadt, Race Around Andorf. Auch mit von der Partie bei diversen Rennen waren unsere Hobbyrennfahrer Daniel Schusterbauer, Daniel Kohlbauer und Thomas Lautner, die mit Bravour gemeistert wurden.

Mit diesen tollen Leistungen sind wir zuversichtlich für die nächsten Rennen und freuen uns auf die bevorstehenden Höhepunkte:

24H RADMARATHON GRIESKIRCHEN

Dieses alljährliche und schon zur Tradition gehörende Rennen steht natürlich auch wieder am Programm. Am 08.- 09. Juli wird dieses Rennen über die Bühne gehen und mit von der Partie werden Christoph Mitterbauer und Simon Kislinger sein, welche sich die 6 Stunden Variante als Ziel nehmen und unser Ausdaueradler Andreas Kislinger, der heuer erstmals die 24 h Solo auf sich nehmen wird.

RAA - RACE AROUND AUSTRIA Challenge

Heuer werden wir wieder den Start am RAA vom 09. -10. August in Angriff nehmen. Diesmal aber nicht rund um Österreich, sondern rund um Oberösterreich, die sogenannte Challenge, wo bei 560 km und 6500 hm zu bestreiten sind.

Wir sind mit 2 Gruppen am Start – Simon Kislinger stellt sich gemeinsam mit Christoph Mitterbauer der Challenge im 2er Team und Andreas Kislinger wagt sich solo an diese herausfordernde Aufgabe. Um bestens darauf vorbereitet zu sein, wurde bereits ein Trainingswochenende absolviert, an dem ein Teil der Strecke abgefahren und genau unter die Lumpe genommen wurde. Mit diesen tollen Voraussetzungen blicken wir voller Zuversicht auf dieses Rennen und wünschen eine erfolgreiche und unfallfreie Teilnahme.

Das team alpha bedankt sich an dieser Stelle wieder bei all seinen Sponsoren und Mitgliedern, die das Ganze möglich machen und somit einen riesen Beitrag zu dem leisten, dass unser Verein so gut funktioniert und es jedem viel Spaß bereitet.

Bleibt auf dem Laufenden unter www.teamalpha.at

Wir gratulieren der Union - Kampfmansschaft sehr herzlich zum MEISTERTITEL

TMK St.Roman/Esternberg

FISCHERFEST

**Sonntag, 23. Juli 2017
ab 10.00 Uhr**

beim Fischer z'Watzing, St.Roman

Geb'n tuats:

**Forellen geräuchert, gebraten und filetiert
Schnitzel und Schnitzelsemmel**

**Bier vom Fass und Spitzenwein
WEIZENBAR**

Hüpfburg für unsere kleinen Gäste

**Auf Euren Besuch
freuen sich die Musiker der
Trachtenkapelle und die Familie Friedl!**

Dies & Das

**Der Sozialhilfeverband sucht dringend
Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/innen.**

Bewerbungsbögen sowie Auskünfte erhalten Sie beim Sozialhilfeverband Schärding, Bezirkshauptmannschaft, 4780 Schärding, Ludwig-Pfliegl-Gasse 13, 1. Stock, Zi.Nr.. H104 und H105, Frau Zallinger oder Frau Hell (Tel.Nr. 07712/3105, DW 70304 oder 70305).

Formulare können auch von der Homepage des Sozialhilfeverbands Schärding "www.shv-schaerding.at" heruntergeladen werden.

Allgemeiner Sachkundenachweis für Hundebesitzer!

Wo: Esternberg, GH Hubinger
Wann: Freitag, 25. August 2017, um 19 Uhr
Anmeldung bei: Claudia Ruhmaseder,
 0043 (0)664 / 344 00 64 oder
 unter claudia@weggefahrten.at

Liebe Hundehalter!

Bitte denkt daran, dass es auch Leute gibt die Angst vor Hunden haben. Deswegen sollen Hunde an der Leine geführt werden. Ebenso werden Radfahrer und Fußgänger durch herantretende Hunde oft erschreckt. Natürlich bellen Hunde, es soll jedoch auch daran gedacht werden, dass gerade in den Nachtstunden permanentes Bellen als störend empfunden werden kann.

Von der Gemeinde wurden zwei „Dog-Stations“ bestellt, die in den kommenden Tagen aufgestellt werden. Dort können Sackerl für Hundekot entnommen und auch entsorgt werden. Wir ersuchen davon regen Gebrauch zu machen.

AUSBILDUNGSLEHRGÄNGE ZUR/ZUM (BETRIEBS-) TAGESMUTTER/-VATER DES OÖ FAMILIENBUNDES!

Um als Tagesmutter/-vater daheim oder in einem Betrieb arbeiten zu können, ist die Absolvierung einer Tageselternausbildung erforderlich. Diese bietet der OÖ Familienbund in 2 Varianten an. So gibt es zum einen für Anfänger ohne pädagogische Vorbildung einen kombinierten Lehrgang, mit dem zwei Berufsabschlüsse (Tageseltern und Helfer/in) erlangt werden. Daneben gibt es noch einen Aufbaulehrgang für bereits ausgebildete Pädagogen/innen und Helfer/innen.

Tagesmütter/-väter & Helfer/innen- Lehrgang

Der Kombi-Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Begleitend zum Lehrgang ist ein Praktikum (40 EH) zu einem Teil bei einer Tagesmutter und in einer Kinderbetreuungseinrichtung zu absolvieren, das einen Einblick in den künftigen Arbeitsalltag bietet und eine Facharbeit zu schreiben. Gebühr: 1190 Euro (Familienbund-Mitglieder 990 Euro). Dauer: Oktober 2017 – Februar 2018 (im Familienbundzentrum Regau-Vöcklabruck und in Linz-Kleinmünchen).

Aufbaulehrgang Tagesmutter/-vater

Der Aufbaulehrgang für Pädagog/innen und Helfer/innen dient zur Vermittlung der speziell für die Betreuung von Tageskindern relevanten Grundlagen. Dazu zählen für Helfer/innen folgende Module: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Recht, Familiensysteme, Zeit- und Haushaltsmanagement und Umgang mit Missbrauchsfällen. Pädagoginnen müssen nur 3 Bausteine davon besuchen - verpflichtend Rechtsgrundlagen und Umgang mit Missbrauch. Ein drittes Modul ist frei wählbar. Helfer/innen müssen noch ein Praktikum absolvieren und eine Facharbeit schreiben. Gebühren für Helfer: 440 (FB-Mitglieder 390 Euro), Gebühr für Pädagogen: 160,- Euro (FB-Mitglieder 130 Euro)

TIPP: Pädagog/innen dürfen sofort als Tagesmutter arbeiten und den Lehrgang berufsbe-
gleitend besuchen. Dauer: Oktober 2017 – Februar 2017 im Zentralraum Linz
Die Lehrgänge richten sich an Frauen und Männer ab 19 Jahren, die Freude an der Arbeit
mit Kindern haben, kommunikativ sind und an einer abwechslungsreichen, erfüllenden und
verantwortungsvollen Tätigkeit interessiert sind. Wer anschließend als Tagesmutter/-vater
im eigenen Haushalt tätig sein möchte, sollte noch über kindgerechte Räumlichkeiten verfü-
gen.

Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 50 % der Kurskosten geför-
dert. Anmeldung: www.ooe.familienbund.at oder 0732/60306012

Diplomlehrgang der
Schule für **allgemeine
Gesundheits- und Krankenpflege**
Rohrbach am LKH Schärding
Eine Ausbildungsrichtung der gespag

Jetzt
bewerben!

Ausbildung zur Allgemeinen Gesundheits- und Krankenpflege

Bewerbungszeit: 1. Juni bis 14. September 2017

Ausbildungszeit: 1. Nov. 2017 – 31. Okt. 2020

Berufsfindungspraktikum

Bewerbungszeit: ab sofort bis 8. September 2017

Ausbildungszeit: 1. Oktober 2017 – 30. Juni 2018

www.gespag.at/bildung

Treffpunkt Abendgymnasium Linz - Matura kostenlos!

Am 11. September 2017 startet das Linzer Abendgymnasium wieder mit zwei neuen Klassen, die nach 8 Semestern mit der Vollmatura abschließen. Jede/r Erwachsene (Mindestalter 17 Jahre) mit abgeschlossener Pflichtschule kann sich entweder für den Fernunterricht mit Kontaktphasen (2x wöchentlich: freitags plus ein Wochentag) oder für die Klasse mit Präsenzunterricht (Montag bis Freitag) anmelden.

Diese in Oberösterreich einmalige Weiterbildungschance bietet nicht nur kostenlosen Unterricht, sondern stellt sogar die verwendeten Schulbücher gratis zur Verfügung. Ein modernes Modulsystem ermöglicht die individuelle Planung der persönlichen Studienfortschritte.

Wer schon Oberstufenjahre einer höheren oder mittleren Schule absolviert hat, kann im Quereinsteiger-Semester die offenen Module nachholen, um dann möglichst rasch zur Matura zu kommen.

Anmeldungen sind jederzeit möglich. Allgem. Info/Anmeldung auf www.abendgym.at, Beratungshotline: 0732-772637-33

Urlaub Ärzte

Dr. Fickl Maria St.Roman (07716 / 6577)	vom 03. bis 24. September 2017	
Dr. Grünberger Christian Münzkirchen (07716 / 72090)	vom 17. Juli bis 06. August 2017	am 24. und 25. August 2017
Dr. Kastlunger Melanie Münzkirchen (07716 / 7500)	vom 03. bis 20. August 2017	vom 11. bis 13. September 2017
Dr. Laherstorfer Thomas Esternberg (07714 / 6615)	vom 21. August bis 01. September 2017	
Dr. Grünberger Heinrich Scharfenberg (07713 / 6262)	vom 30. Juli bis 20. August 2017	
Dr. Popp Johanna Freinberg (07713 / 85550)	vom 07. bis 23. Juli 2017	vom 23. August bis 01. September 2017

Sprechtage Notar

Notar Mag. Hubert Breitwieser vom Notariat Engelhartzell hält **jeden 2. Dienstag** im Monat von **13.00 bis 14.00 Uhr** einen Sprechtag im Gemeindeamt St.Roman ab.

Die nächsten Termine:

08. August 2017

12. September 2017

Veranstaltungskalender

Datum	Veranstaltung	Ort	Beginn
So. 23. Juli	Fischerfest mit Frühschoppen der TMK St.Roman/Esternberg	Familie Friedl vulgo "Fischer z 'Watzing"	10:00
Sa. 05. Aug.	Donau im Feuerzauber (abendliche Schiffsfahrt mit Live-Musik ab Passau)	Donautal	19:00 bis 24:00
So. 06. Aug.	Grillfest der FF-Jugendgruppe Aschenberg mit Mittagstisch beim FF-Haus	Beim FF-Haus Aschenberg	11:30
Mo. 14. Aug.	CLR-Sauwald Berg-Sprint zwischen Engelhartszell und Stadl	Engelhartszell - Stadl	18:00
Di. 15. Aug.	Feier der Goldhaubengruppe zum Trachtensonntag mit Kräuterweihe	Praffkirche	
Di. 15. Aug.	Jagabildprozession und Kirtag in Stadl	Stadl	14:00
So. 27. Aug.	Bergmesse der Katholischen Männerbewegung (Anmeldung bis So. 20.08.2017 bei Obmann Alois Kislinger)		
So. 03. Sept.	Frühschoppen der FF-Kössldorf beim Wallner vulgo Robl in Kössldorf	Kössldorf	10:00
Di. 05. Sept.	Kindergartenbeginn (Periode 2017/18)	Kindergarten	
So. 24. Sept.	Erntedankfest in der Pfarre St.Roman	Pfarrkirche	9:15
So. 24. Sept.	"Tag der Älteren" im Anschluss an das Erntedankfest im GH Friedlwirt	GH Friedlwirt	ca. 10:15
So. 08. Okt.	Bayrischer Frühschoppen nach dem Gottesdienst im Pfarrheim	Pfarrheim	ca. 10:00
So. 15. Okt.	Fußwahrwallfahrt der Katholischen Männerbewegung		

Abfallplaner

Papiertonne	Gelber Sack	Restmüll Ort	Restmüll Ort	Restmüll Land
		3 Wochen	6 Wochen	6 Wochen
Mi. 09. Aug.	Mi. 16. Aug.	Mi. 26. Juli	Mi. 26. Juli	Mi. 16. Aug.
Mi. 04. Okt.	Di. 26. Sept.	Mi. 16. Aug.	Mi. 06. Sept.	Di. 26. Sept.